



Infopost

Bayerischer Landesausschuss für Hauswirtschaft e.V.
Dezember 2024

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir erleben besonders in diesem Jahr sehr bewegte Zeiten. Neben gravierenden Umweltkatastrophen in unserem Land, in Teilen Europas und auch in fernen Ländern, die in immer kürzeren Zeitabständen auftreten und hauptsächlich dem Klimawandel zuzuschreiben sind, bereiten seit fast drei Jahren die militärischen Auseinandersetzungen zwischen Russland und der Ukraine sowie seit einem Jahr auch die im Nahen Osten der Gesellschaft und der Wirtschaft in unserem Land erhebliche Probleme und Sorgen, auch wenn es inzwischen kleine Lichtblicke gibt.

Hinzu kommen die politischen Unwägbarkeiten und Unsicherheiten nach den Wahlen in den USA und die nun auf uns zukommenden vorgezogenen Neuwahlen und der damit verbundene zu erwartende Regierungswechsel in Berlin. Es ist sehr viel Vertrauen in der Bevölkerung verloren gegangen und die Gesellschaft spaltet sich gefühlt immer stärker. Fast täglich werden wir mit negativen Nachrichten oder „Fake News“ überschüttet und es stellt sich die Frage, wann und ob sich das politische Weltklima wieder in ruhigeren Bahnen bewegt.

Und wie schaut es in der Hauswirtschaft aus? Auch in unserem im Verhältnis dazu überschaubaren Bereich treten wir trotz jahrelanger Bemühungen um mehr Anerkennung für diesen schönen Beruf auf der Stelle. Es wäre wünschenswert, von der Politik und der Gesellschaft den notwendigen Rückhalt und mehr Wertschätzung zu erfahren. Den ständigen Mahnungen, dem zu erwartenden bzw. schon längst eingetretenen Betreuungs- und Pflegenotstand entgegen zu wirken, folgen kaum geeignete Maßnahmen. Die gut ausgebildeten Fachkräfte der Hauswirtschaft, die hier Abhilfe schaffen könnten, werden immer noch nicht leistungsgerecht entlohnt und auch die Stundensätze für haushaltsnahe Dienstleistungen nicht in angemessener Höhe erstattet.

Gerade in krisengeschüttelten Zeiten wäre eine Unterstützung mit hoher Öffentlichkeitswirkung für die Hauswirtschaft, besonders von den Regierungen, geboten. Ein weiteres Problem ist daran festzumachen, dass in den Köpfen der Berater in den Jobcentern der Beruf der Hauswirtschaft in all' seinen Möglichkeiten so gut wie gar nicht präsent ist.

Deshalb werden wir auch im kommenden Jahr gemeinsam mit unseren Mitgliedsverbänden alles daransetzen müssen, dass die Profession „Hauswirtschaft“ nicht sang- und klanglos untergeht bzw. deren Kompetenz nicht komplett an Wert verliert! An dieser Stelle sind kreative Ideen gefragt, wie das Interesse an diesem facettenreichen Beruf geweckt bzw. der Bekanntheitsgrad erhöht werden kann. Wir bleiben am Ball!

Doch nun sollten wir erst einmal die besinnlichen Advent- und Weihnachtstage genießen und zur Ruhe kommen, um dann mit frischem Elan und Tatendrang in das Neue Jahr 2025 zu starten.

Im Namen des gesamten Vorstandes und der Mitarbeiterinnen des BayLaH e.V. wünsche ich Ihnen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2025 – bleiben Sie zuversichtlich!

Ihre
Angelika Wollgarten

BayLaH intern

Verabschiedung Frau Tronsberg

Nach 10 Jahren Tätigkeit in der Geschäftsführung des BayLaH wurde Frau Gabriele Tronsberg in der Delegiertenversammlung vom Vorstand verabschiedet. Der Vorstand und die Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle bedanken sich ganz herzlich für ihr Engagement in der Hauswirtschaft, für die vielen guten Ideen und die wertvollen Gespräche.

Wir wünschen Frau Tronsberg für die Zukunft im Allgäu alles Liebe und Gute.

v.l.n.r. Gabriele Tronsberg,
Margarete Engel
Foto: BayLaH



BayLaH intern

Nachruf Johanna Ittner

Augsburg, September 2024: Der Bayerische Landesausschuss für Hauswirtschaft e.V. (BayLaH) hat Abschied genommen von Johanna Ittner, die am 19. August 2024 im Alter von 92 Jahren verstorben ist.

Der Name Johanna Ittner ist untrennbar mit dem Bayerischen Landesausschuss für Hauswirtschaft e.V. verbunden, denn sie war 1978 an der Gründung des BayLaH beteiligt. 20 Jahre lang – von 1978 bis 1998 – setzte sie sich zunächst als stellvertretende Vorsitzende, später als Vorsitzende mit großem Engagement und Hartnäckigkeit für diesen hauswirtschaftlichen Landesverband ein. In ihrer Verantwortung trug sie die berufsständische hauswirtschaftliche Verbandsarbeit bis auf die Bundesebene. 1999 erhielt sie von der damaligen Sozialministerin Barbara Stamm den Bayerischen Verdienstorden für ihre

ehrenamtliche Arbeit, die weit über die Belange des BayLaH hinausgingen.

Johanna Ittner war im Jahr 2000 der Motor für die Gründung des Fördervereins BLAF des Bayerischen Landesausschusses für Hauswirtschaft e.V.. Sie setzte sich viele Jahre als Vorsitzende dieses Fördervereins für die hauswirtschaftliche Grundbildung in bayerischen Schulen und andere Konzepte ein, die zur Aufwertung hauswirtschaftlicher Bildung und Arbeit dienten. Bis zu ihrem Lebensende war Johanna Ittner aktives Mitglied im BLAF.

Der Bayerische Landesausschuss für Hauswirtschaft e.V. ist Johanna Ittner zu großem Dank verpflichtet. Mit ihrer Energie hat sie die

Hauswirtschaft in Bayern geprägt. Wir werden uns stets mit großer Wertschätzung an sie erinnern.



Foto: Quelle Johanna Ittner, mit freundlicher Genehmigung

BayLaH intern

Delegiertenversammlung BayLaH am 20.09.24

Am 20. September fand in den Räumlichkeiten des Verbraucher Service Bayern die jährliche Delegiertenversammlung des BayLaH statt. Es waren 12 Delegierte anwesend.

In dieser Delegiertenversammlung wurde über die Aufnahme eines neuen Mitgliedes abgestimmt.

Ab 1. Januar 2025 dürfen wir das Schloss Zinneberg (Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung) als neues Mitglied beim BayLaH begrüßen.

Der BayLaH vertritt aktuell 16 Mitglieder auf Landesebene.

Bild oben: Delegierte der Mitgliedsverbände



Bild unten v.l.: Elke Bastian, Angelika Wollgarten, Margarete Engel (Vorstände des BayLaH)

Fotos: BayLaH (Mit freundlicher Genehmigung der Anwesenden)



Aus den Mitgliedsverbänden

Meisterbriefverleihung in Schloss Nymphenburg

Im Hubertussaal von Schloss Nymphenburg in München fand im Rahmen einer zentralen Festveranstaltung die Meisterbriefverleihung statt. Der oberbayerische Regierungspräsident Dr. Konrad Schober überreichte am 10. Oktober 2024 an 36 Meisterinnen und zwei Meistern der Hauswirtschaft aus ganz Bayern die Meisterbriefe.

Mit dem Meisterpreis der Bayerischen Staatsregierung wurden zudem 20 Prozent der besten Prüfungsteilnehmer aller hauswirtschaftlichen Fortbildungsberufe ausgezeichnet. Acht Meisterinnen und Meister, vier Betriebswirtinnen sowie eine Technikerin für Ernährungs- und Versorgungsmanagement, drei Dorfhelferinnen sowie eine Fachhauswirtschaftlerin zählten zu den Besten ihres Jahrgangs. Berufe der Hauswirtschaft haben Zukunft, machte Regierungspräsident Dr. Konrad Schober in seinem Grußwort deutlich.

Fachkräfte der Hauswirtschaft werden in unserer modernen Dienstleistungsgesellschaft dringend benötigt! Aufgrund der demographischen und gesellschaftlichen Veränderungen ist ein steigender Bedarf für die Versorgung und Betreuung von Senioren, Kindern oder die Unterstützung von Familien zu erwarten. Auch in Kitas und im schulischen Ganztags sind sie für die hauswirtschaftliche Versorgung und Betreuung und die Vermittlung von Alltagskompetenzen begehrt.

Auf die Fachkräfte warten herausfordernde und verantwortungsvolle Führungsaufgaben. Neben der Meisterprüfung bietet das Berufsfeld Hauswirtschaft viele weitere Möglichkeiten, beruflich voranzukommen. Als deutliches Zeichen für die Gleichwertigkeit

von beruflicher und akademischer Bildung erhalten die Absolventinnen aller Fortbildungsberufe der Hauswirtschaft den Meisterbonus in Höhe von 3000 Euro.



Foto von links: Jana Burlein, Magdalena Lettner, Theresa Huber, Luisa Maria Astl, Margarete Engel.

Foto: Hauke Seyfarth/STMELF

Aus den Verbänden

Neuer Vorstand beim HWF

Alle 3 Jahre wird der Vorstand des Verbandes der Hauswirtschaftlichen Fachservice-Organisationen (HWF) neu gewählt. Dieses Jahr wurde Frau Pia Sonne Löhmar zur Vorsitzenden

gewählt. Wir gratulieren recht herzlich und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Fotoquelle: P.S. Löhmar privat



Aus den Verbänden

Neuer Vorstand beim AEH

Am 24. Oktober 2024 fand beim AEH im Rahmen der Mitgliederversammlung die Vorstandswahl statt. Wir gratulieren der Vorsitzenden, Frau Hannelore Täufer, und dem gesamten Vorstandsteam ganz herzlich zur Wiederwahl.

Foto: von links:
G. Gräßel, H. Täufer, D. Wunder-
Galliwoda, U. Moshandl
Fotoquelle: AEH



BayLaH

Eintragung im Landes-Lobbyregister

Der Bayerische Landesverband für Hauswirtschaft e.V. ist jetzt auch im Landeslobbyregister Bayern eingetragen.

Das Lobbyregister wird in elektronischer Form beim Deutschen Landtag geführt, ist öffentlich zugänglich und durchsuchbar. Es soll dazu beitragen, das Vertrauen der

Öffentlichkeit in die Politik und die Legitimität der Willensbildungs- und Entscheidungsprozesse in Parlament und Regierung zu stärken. Ziel ist es, mehr Transparenz beim Einfluss von Interessensvertreterinnen und Interessensvertretern auf die demokratischen Willensbildungs- und Entscheidungsprozesse zu schaffen.

Sie finden uns auf:

https://www.bayern.landtag.de/lobbyregister/lobbyregister-aktiv/?tx_solr%5Bq%5D=bayerischer+Landesausschuss+f%C3%BCr+Hauswirtschaft

BayLaH intern

Jahresgespräch mit dem Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

Am 12.12.2024 trafen sich Vertreterinnen des Vorstandsteams sowie Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle des BayLaH zum jährlichen Abschlussgespräch mit den Vertreterinnen des Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus.

Bei diesem Gespräch haben wir das Jahr 2024 Revue passieren lassen, einen Ausblick auf das Jahr 2025 genommen und besprochen, welche Aufgaben, Veranstaltungen, Seminare und Themen uns in dem kommenden Jahr erwarten.

Wir freuen uns über den immer wieder konstruktiven Austausch und sind dankbar für das gute Miteinander.

Foto von links:
Y. Zwingler, M. Anzenberger, A. Seidl, M. Engel, C. Hopf, A. Wollgarten, G. Tronsberg
Foto: BayLaH



BayLaH

Verabschiedung der Prüfungsmitglieder in Schwaben

Frau Bastian durfte am 06.12.2024 bei der Verabschiedung ehemaliger Prüfungsmitglieder aus Schwaben mit einem Grußwort den BayLaH vertreten.

Foto: Regierung von Schwaben, Frau Bastian ganz rechts



Für das ehrenamtliche Engagement bedankte Sie sich ganz herzlich.

BayLaH

Veranstaltungen/Termine 2025



2025	
10.01.2025	Das Arbeitsprojekt in der Meisterprüfung
14.02.2025	Betrieblicher Auftrag Teil 1
21.02.2025	Betrieblicher Auftrag - Teil 2
21.03.2025	§ 12 Praktische Aufgabe
25.03.2025	Kommunikation im Fachgespräch
15.05.2025	Antrag zur Anerkennung
05.07.2025	Deine persönliche Bedienungsanleitung - Selbstwirksam im Alltag
10.10.2025	Delegiertenversammlung in Präsenz in Augsburg
14.10.2025	§ 12 Praktische Aufgabe
24.10.2025	Kommunikation im Fachgespräch
26.11.2025	Das Arbeitsprojekt in der Meisterprüfung

Klicken Sie auf unser Seminarprogramm zur Anmeldung, wir freuen uns auf Sie:

https://www.baylah.de/modules/wsContent/index.php?location_id=56&page=47

**Die Geschäftsstelle ist im Weihnachtsurlaub
vom 17.12.2024 bis zum 06.01.2025**

**DER BAYLAH
WÜNSCHT GESEGNETE
WEIHNACHTEN**



Impressum:

Infopost, Dezember 2024

Bayerischer Landesausschuss für Hauswirtschaft e.V.
Prinzregentenstraße 9, 86150 Augsburg
Telefon 0821/15 34 91, Fax 0821/50 866 488
E.-Mail: info@baylah.de, Web: www.baylah.de

Inhaltlich verantwortlich: Petra Steinbrecher

Redaktionelle Beiträge:
Margarete Engel, Renate Ixmeier, Petra Steinbrecher, Angelika
Wollgarten

Fotos/Screenshots: www.pixabay.com (S.1), *BayLaH* (S.2); Johanna
Iltner, mit freundlicher Genehmigung (S.2); *BayLaH* (S.3); Hauke
Seyfarth/STMELF (S.3); P.S. Löhmar privat (S.3); AEH (S. 4); Regierung
von Schwaben (S.5), www.pixabay.com (S5 +.6),

Der BayLaH wird gefördert

Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

